

## ZUSAMMENFASSUNG

Zwischen dem 13. – 17.03.2020 haben wir 462 Personen aus dem gesamten Bundesgebiet zum Covid-19 Virus befragt.

Die Sorge zu erkranken hält sich zurzeit in Grenzen. Die Befragten schätzen die Gefahr zu erkranken mit **45%** ein.

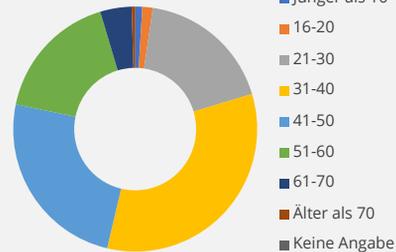
**37,5%** machen sich Sorgen um Ihren Arbeitsplatz.

**36,5%** geben an, sich Vorräte für Quarantäne-Szenarien anzulegen.

## DEMOGRAPHISCHE DATEN



### Alter



### Geschlecht



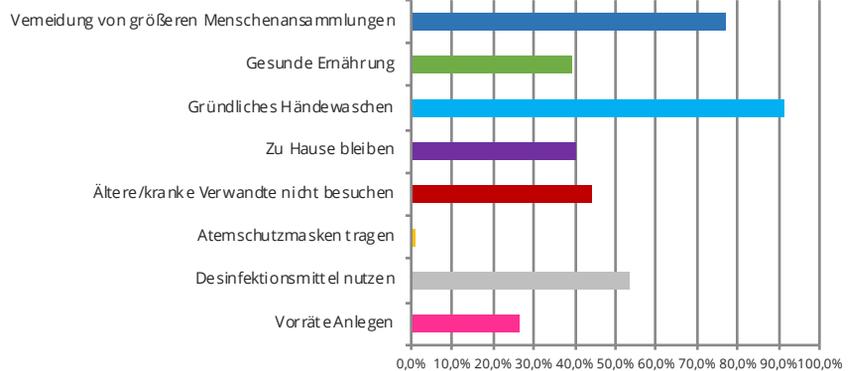
**61,47%**  
Weiblich  
**38,07%**  
Männlich

*„ Was tun Sie zurzeit, um sich und andere vor dem Virus und dessen Verbreitung zu schützen? „*

### Maßnahmen

Die für die Befragten wichtigsten Maßnahmen sind Händewaschen und Vermeidung von größeren Menschenansammlungen.

Atemmasken wollen nur **0,5%** aller Befragten tragen.



## WEITERE ERGEBNISSE



Immerhin **31%** der Teilnehmer befürchten finanzielle Auswirkungen.



**25%** haben bereits Urlaub gebucht und befürchten, dass es Probleme geben wird.



Knapp **7%** haben den gebuchten Urlaub sogar schon storniert.



**5,03%** würden an einer Corona-Party teilnehmen.



Immerhin **4%** der Befragten kennen eine mit Covid-19 infizierte Person persönlich.



**0%** der Befragten geben an selbst infiziert zu sein.

## THEMA SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

**51,89%** der Befragten haben Kinder.

**89,91%** der Eltern hält es für vernünftig Schulen und Kindergärten zu schließen.

**81,65%** würden Ihre Kinder nicht in die Schule oder den Kindergarten geben, auch, wenn sie die Wahl hätten.